

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Schul-, Sport- und Kulturausschuss
Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 27.09.2017
Sitzung Nummer:	27 (SSKA/27/2017)
Sitzungsdauer:	17:00 - 17:45 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungsraum "Osterburg"

Dr. Henning Richter-Mendau
Vorsitzender

Sabine Herzog
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Herr Dr. Henning Richter-Mendau

Mitglieder

Herr Horst Janas
Frau Annegret Schwarz
Herr Peter Zimmermann

Stellvertreter

Frau Christel Güldenpfennig

stellvertretend für Herrn Bernd Prange

sachkundige Einwohner

Frau Ramona Reck
Frau Jutta Schwarzer

Protokollführer

Frau Sabine Herzog

von der Verwaltung

Frau Dr. Ulrike Bergmann

Gäste

Frau Anja Krüger

Amtsleiterin Hochbauamt und Gebäudemanagement

Abwesend:

Mitglieder

Herr Torsten Dobberkau
Frau Steffi Friedebold
Herr Bernd Prange

Stellvertreterin : Frau Christel Güldenpfennig

sachkundige Einwohner

Frau Carmen Kalkofen
Frau Carola Schulz
Herr Gerhard Wilcke

Entschuldigt

von der Verwaltung

Herr Dr. Denis Gruber

Entschuldigt

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
 - 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit
 - 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
 - 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 26. Sitzung des Ausschusses vom 23.08.2017
 - 5 Bericht über den Stand der STARK III- und STARK V-Maßnahmen durch Frau Krüger - Amtsleiterin Hochbauamt und Gebäudemanagement
 - 6 Informationen der Verwaltung
 - 7 Sportinformationen
 - 8 Kulturinformationen
 - 9 Anfragen und Anregungen
-

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Herr Dr. Richter-Mendau, eröffnet um 17:00 Uhr die 27. Sitzung des Fachausschusses. Er begrüßt die Kreistagsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung und die sachkundigen Einwohner.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Richter- Mendau stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Von den Kreistagsmitgliedern fehlen Herr Dobberkau, Frau Friedebold und Herr Prange. Herr Prange wird durch die Stellvertreterin Frau Guldenpfennig vertreten. Von den sachkundigen Einwohnern fehlen Herr Wilcke, Frau Kalkofen und Frau Schulz.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Dr. Richter- Mendau stellt fest, dass es keine Änderungsanträge gibt. Damit gilt die Tagesordnung als festgestellt.

zu TOP 4 Feststellung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 26. Sitzung des Ausschusses vom 23.08.2017

Herr Dr. Richter-Mendau erklärt, dass es keine Anfragen und Hinweise bezüglich der Niederschrift der 26. Sitzung des Fachausschusses vom 23.08.2017 gibt. Somit gilt der öffentliche Teil der Niederschrift als festgestellt.

**zu TOP 5 Bericht über den Stand der STARK III- und STARK V-Maßnahmen durch Frau Krüger -
Amtsleiterin Hochbauamt und Gebäudemanagement**

Herr Dr. Richter-Mendau bittet Frau Krüger, Amtsleiterin des Hochbauamtes/Gebäudemanagement um Erläuterungen zu den aktuell begonnenen bzw. laufenden Baumaßnahmen

Frau Krüger beginnt mit den STARK-III- Maßnahmen im Markgraf-Albrecht Gymnasium Osterburg und im Diesterweg - Gymnasium Tangermünde – Havelberg am Standort Tangermünde..

Für beide Maßnahmen kam im Februar 2017 der Fördermittelbescheid.
Die lärmintensiven Arbeiten sollen in beiden Objekten in den Herbstferien erfolgen.

Markgraf- Albrecht Gymnasium Osterburg

- Rammpfähle für den Multifunktionsraum auf dem Schulhof sind gesetzt
- alte Heizungsanlage demontiert
- Fernwärmeanschluss montiert
- ab 02.10.2017 soll Rohbau durch die Fa. Müller beginnen: Abrissarbeiten, Durchbrüche
- Ausschreibung der Zimmererarbeiten läuft: Dielung wird aufgenommen
- weitere Lose in der Ausschreibungsphase z.B. Elektroinstallation

Im Gesamttablauf kam es zu Verzögerungen. Es mussten z.B. Ausschreibungen aufgehoben werden, da es keine Angebote gab. Diese Verzögerungen können aber noch aufgeholt werden, da der Abschluss der Baumaßnahme Ende 2019 geplant ist.

Diesterweg-Gymnasium Tangermünde

- das gesamte Dachgeschoss wurde entkernt
- Dachdeckerarbeiten begannen in der 39. KW
- auf Grund von Holschäden müssen einige Balken ausgetauscht werden
- bedingt durch das strangweise Bauen müssen Schulklassen ausgelagert werden
- 4 Unterrichtsräume werden in Containern eingerichtet, die auf dem Schulgelände (Kugelstoßanlage) stehen werden
- Die Klassenstufe 5 (3 Klassen) werden im Gebäude der Sekundarschule „Brunsberg“ unterrichtet
- zurzeit laufen mehrere Ausschreibungen
- es zeichnet sich ab, dass die Angebote sehr teuer sind; 20-40 % Mehrkosten treten auf; Abstriche müssen eventuell gemacht werden;
- die große energetische Sanierung ist aber noch gesichert
- Schüler sollen ordentliche Lernbedingungen bekommen

Frau Krüger kommt nun zum Stand der STARK-V- Maßnahmen Sekundarschule Bismark und Sekundarschule „Komarow“ Stendal.

Sekundarschule Bismark

- Austausch der Holzfenster erfolgt zurzeit
- Fundamente wurden trocken gelegt (Schwarzanstrich)
- Gerüst steht
- Problem zurzeit: Gerüstbauer haben keine Materialien
- derzeit erfolgt die Dämmung der Fassade

Sekundarschule „Komarow“ Stendal

- die Dämmung im Erdbereich ist fertig
- erste Sitzelemente für das grüne Klassenzimmer sind da
- Vorbereitung für Dämmung des gesamten Schulgebäudes läuft

Herr Dr. Richter-Mendau bedankt sich für die Erläuterungen und hat zwei Fragen:

1. Er bittet um eine konkrete Aussage, ob der Zeitplan eingehalten wird.
2. Wie lange werden die Container angemietet und wie hoch sind die Kosten?

Frau Krüger antwortet zu 1., dass sich der Bauablauf bei den STARK-V- Maßnahmen Sekundarschule Bismark und Sekundarschule Komarow um 2-3 Wochen verschieben wird; die Maßnahmen müssten aber dieses Jahr fertig werden.

Für die STARK-III-Maßnahmen Markgraf - Albrecht Gymnasium Osterburg und Diesterweg - Gymnasium in Tangermünde kann noch nicht eingeschätzt werden, wie weit sich das verzögert.

Die Container werden so lange angemietet, wie sie vom Bauablauf her benötigt werden, weil immer phasenweise Unterrichtsräume nicht zur Verfügung stehen. Voraussichtlich sind es zwei Schuljahre. Die konkreten Kosten werden von Frau Krüger geprüft.

Sie sind definitiv im Haushalt eingeplant, da sie nicht Bestandteil der STARK-III- Fördermittel sind.

Das STARK-V- Programm muss bis Ende des Jahres beendet sein; das STARK-III-Programm bis Ende 2019.

Parallel wird für die Sekundarschule „Komarow“ im Oktober/November 2017 ein neuer Antrag „Soziale Stadt“ gestellt. Es sind folgende Baumaßnahmen geplant:

- neuer Physikraum (2018)
- Verkabelung (2018)
- Toiletten (2019)

Herr Zimmermann spricht an, dass durch das Bildungsministerium bundesweit Millionen Fördermittel für den Schulbau avisiert sind.

Frau Krüger hat überschlagen, dass für den Landkreis Stendal möglicherweise ca. 2-3 Millionen zur Verfügung stehen könnten. Das wären also Mittel, die für die Sanierung einer Schule reichen könnten.

Frau Schwarz äußert, dass es noch keine Richtlinie diesbezüglich gibt, sondern diese erst vom Kabinett definiert werden muss. Der Landtag wird sich im Oktober damit auseinandersetzen. Sie soll besonders für finanzschwache Kommunen zum Tragen kommen.

Frau Schwarzer ist auch der Meinung, dass alles von den Finanzen abhängig ist.

Frau Dr. Bergmann erläutert, dass für die beiden Gymnasien in Tangermünde (Standort Tangermünde) und Osterburg sowie für die Sekundarschule „Komarow“ Stendal jeweils ein Antrag zur Förderung des Zugangs zu Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) gestellt worden ist.

Da es keine weiteren Nachfragen gibt, dankt Herr Dr. Richter-Mendau für den umfassenden Vortrag.

zu TOP 6 Informationen der Verwaltung

Herr Dr. Richter-Mendau übergibt das Wort an Fr. Dr. Bergmann.

Sie entschuldigt Herrn Dr. Gruber. Er vertritt den Landrat bei der Eröffnung der Special Olympics in Osterburg. Das sind Sportwettkämpfe für Menschen mit geistiger Behinderung; eine Veranstaltung für Sportler des Landes Sachsen-Anhalt.

Weiterhin informiert sie, dass die Sekundarschule „Hinrich Brunsberg“ Tangermünde ein Konzept zur Entwicklung zur Ganztagschule vorlegen wird, um dafür im Bildungsministerium einen entsprechenden Antrag zu stellen.

Die Antragsunterlagen sind bis zum 15.01.2018 an das Bildungsministerium einzureichen.

Dazu gehören unter anderem auch:

- eine Stellungnahme des Schulträgers = Landkreis
- eine Stellungnahme des Planungsträgers der Schulentwicklungsplanung = Landkreis
- Stellungnahme des Trägers der Schülerbeförderung = Landkreis

Damit ein entsprechender Kreistagsbeschluss (14.12.2017) gefasst werden kann, sollte das Konzept in der nächsten Sitzung des Fachausschusses vorgestellt werden.

Herr Dr. Gruber ist über den Sachverhalt informiert.

Es wird durch Herrn Dr. Richter-Mendau vorgeschlagen, dass die Schulleiterin eingeladen wird, um das Konzept der Schule zu erläutern.

Seitens der Mitglieder des Fachausschusses wird die Bitte geäußert, dass Konzept nicht erst mit der Einladung zugeschickt zu bekommen, sondern nur für die Mitglieder des Ausschusses, um sich in den Fraktionen vorbereiten zu können.

Frau Dr. Bergmann wird die Bitte mitnehmen und mit dem Büro Landrat klären.

Es besteht die Bitte, aufgrund anderer Termine, die Sitzung des Fachausschusses vom 25.10.2017 auf den 01.11.2017 zu verlegen.

Dazu besteht Einverständnis.

Weiterhin geht Frau Dr. Bergmann auf die Austauschvorlage DS 396/2017 ein.

Im letzten Ausschuss gab es Fragen, die mit dieser Austauschvorlage beantwortet wurden. Die Überschrift wurde geändert (- statt im Landkreis >>> des Landkreises) und der § 4 um das Außer-Kraft-Treten der alten Satzungen ergänzt.

Sie gibt außerdem bekannt, dass das Finanzamt diese Satzung inhaltlich akzeptiert. Ein entsprechendes Schreiben liegt dem Landkreis vor.

Herr Zimmermann fragt, ob es für die drei gestellten IKT- Anträge Aussichten auf eine Genehmigung gibt?

Frau Dr. Bergmann antwortet, dass sie das nicht wissen kann. Die im Juni eingereichten medienpädagogischen Konzepte der Schulen wurden als förderwürdig angesehen, worauf der eigentliche Antrag durch den Landkreis gestellt wird.

zu TOP 7 Sportinformationen

keine

zu TOP 8 Kulturinformationen

Fr. Dr. Bergmann hatte herzlich eingeladen zum Festkonzert des 22. Altmärkischen Musikfestes im August; die Resonanz war sehr positiv.

Im Rahmen des Musikfestes finden auch weiterhin Konzerte statt sowie in den Schulen der „Musikunterricht einmal anders“.

Im Rahmen des Projektes „Literatur und Schule“ unserer Fahrbibliothek finden in verschiedenen Schulen Lesungen statt.

Im Oktober beginnen die Osterburger Literaturtage.

Das Theater der Altmark Stendal ist in die neue Spielzeit gestartet.

Weiterhin berichtet Sie, dass das 17. Altmärkische Heimatfest in Jübar erfolgreich verlaufen ist. Sie lobt an dieser Stelle das Engagement der Mitarbeiterinnen, besonders auch der Auszubildenden Frau A. Lüdecke. Sie hat die ganze Zeit besonderen Einsatz gezeigt.

Am Malwettbewerb der Schulen haben sich aus dem Landkreis Stendal die FÖS Pestalozzi und die Grundschule Schinne beteiligt. Zu der Würdigung am 02.09.2017 in Jübar sind beide Schulen mit Kindern dabei gewesen.

Für die Ausrichtung des 18. Altmärkischen Heimatfestes im August 2019 wurde der Staffelstab an die Ortschaft Walsleben (Hansestadt Osterburg) übergeben. Sie begeht ihre 1090-Jahrfeier.

Herr Dr. Richter- Mendau dankt für die Informationen.

zu TOP 9 Anfragen und Anregungen

Herr Zimmermann stellt fest, dass die Kreistagsmitglieder letzte Woche die Information erhalten haben, dass der Haushalt ab jetzt elektronisch abzurufen ist. Er hätte ihn im Netz gesucht, aber nicht gefunden.

Herr Dr. Richter-Mendau und Frau Dr. Bergmann bitten darum, dass Frau Herzog diese Information an das Büro des Landrates weitergibt.